
674/AB XXV. GP

Eingelangt am 17.04.2014

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

BM für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft

Anfragebeantwortung

Präsidentin des Nationalrates
Mag. Barbara PRAMMER
Parlament
1017 Wien

Wien, am 17. April 2014

Geschäftszahl:
BMWfJ-10.101/0052-IM/a/2014

In Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 666/J betreffend „Was kostete der Österreich Werbung der Austria Tourismus Day im Austria Tirol House und warum fehlen dort Tiroler Regionen“, welche die Abgeordneten Mag. Gerald Hauser, Kolleginnen und Kollegen am 19. Februar 2014 an mich richteten, stelle ich fest:

Antwort zu den Punkten 1 bis 19 der Anfrage:

Betreiber des Austria Tirol House war das Österreichische Olympische Comité. Die Österreich Werbung (ÖW) hat sich gemeinsam mit den Landestourismusorganisationen Salzburg und Kärnten für einen Tag zur Abhaltung eines „Austria Tourism Day“ eingemietet.

Der Austria Tourism Day war zur intensiven Kontaktpflege mit den für Österreichs Tourismus wichtigsten russischen Reiseveranstaltern konzipiert. Für die Einmietung im Austria Tirol House wurden insgesamt € 100.000 aufgewendet; weitere € 50.000 waren für das Programm vor Ort mit den russischen

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

Reiseveranstaltern budgetiert. Diese Kosten wurden von der ÖW mit € 66.000 und den beiden Landestourismusorganisationen Salzburger Land und Kärnten mit je € 42.000 getragen. Die Programmkosten sind noch nicht abgerechnet.

Im Übrigen betreffen die Fragen keinen Gegenstand der Vollziehung des Bundesministeriums für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft.